

CETERIS AG

WIE PRIVAT- BAHNEN IHRE QUALITÄT BESSER NACHWEISEN

Die Bayerische Oberlandbahn hat ein neues Berichtswesen von Ceteris auf Basis von Power BI und moderner Webtechnologie eingeführt.



Auf die Minute genau müssen Privatbahnen in Deutschland ihren Aufgabenträgern gegenüber nachweisen, warum sie eventuell mal nicht pünktlich waren. Auch ob genug Personal für das erwartete Fahrgastaufkommen bereitgestellt wurde, ist exakt zu dokumentieren. Moderne Bahngesellschaften erledigen ein solches Qualitätsreporting heute mit moderner Software, anstatt mühsam Daten zusammenzuklauben. Das spart nicht nur Zeit, sondern hilft auch, Pönale zu vermeiden. Die Bayerische Oberlandbahn (BRB) macht mit einer Lösung von Ceteris vor, wie es geht.

Wenn sich die Züge der BRB, vom Münchner Hauptbahnhof kommend, dem Tegernsee

nähern, schieben sich erste Berge, Almen und saftige Weiden ins Blickfeld. Alles riecht nach Natur und Erholung, nur für das Zugpersonal ist die Fahrt erst mal nur eins: die Erfüllung des Verkehrsdurchführungsvertrages, wie es im schönsten Behördendeutsch heißt.

BRB Bayerische
Regiobahn

Wir sind  transdev

AUSGANGSLAGE

Detailliert und schnell reporten

Denn Privatbahnen fahren in Deutschland nicht auf eigene Faust. Sie müssen vielmehr Rechenschaft gegenüber dem sogenannten Aufgabenträger ablegen. Mit diesem haben sie Verträge abgeschlossen, die den Betrieb der zu bewirtschaftenden Netze und Linien regeln und dezidierte Qualitätsvorgaben machen, was Zugtaktung, bereitgestellte Kapazität und Pünktlichkeiten angeht. Bei der BRB heißt der Aufgabenträger „Bayerische Eisenbahngesellschaft“ (BEG).

Das Unternehmen mit Sitz in München ist im Auftrag des Bayerischen Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr für die optimale Gestaltung des Schienenpersonennahverkehrs in Bayern sowie die bestmögliche Erfüllung von Kundenanforderungen hinsichtlich Mobilität zu-

ständig. Der BEG gegenüber muss die BRB also berichten. Je schneller und detaillierter, desto besser, denn das hat auch monetäre Vorteile. Dafür sorgt seit kurzem ein neues Berichtswesen von Ceteris.

Im Betriebsleitsystem der BRB laufen alle Fäden im Betriebsablauf zusammen. Dort steht, auf welchen Zügen wie viel Personal für die Kundenbetreuung einzusetzen ist. Auch Daten über Unpünktlichkeiten laufen hier auf, für die eine Privatbahn Strafzahlungen (sog. Pönale) an den Aufgabenträger leisten muss. In bestimmten Ausnahmefällen aber, z.B. bei ausufernden Grenzkontrollen, trifft die Bahn keine Schuld. Sie darf diese Verspätungen dann wieder herausrechnen und muss somit weniger Strafe zahlen.



Peter Jauch, Referent der Geschäftsleitung, BRB



Heinz Schertler, Leiter Betriebsmanagement für Betriebsplanung und Telematik, BRB

ANFORDERUNGEN & LÖSUNG

Ausnahmetatbestände plausibel darstellen – weniger Strafe zahlen

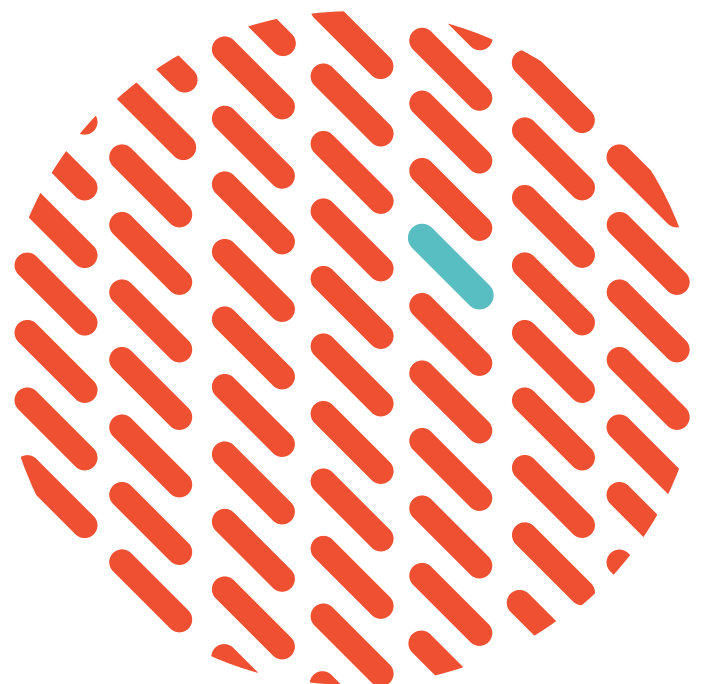
Dafür mussten bis vor kurzem verschiedene Tabellen mit Daten zu Verspätungen und Ursachen miteinander verglichen werden. Im Betriebsleitsystem war zu kontrollieren, ob Informationen der Deutschen Bahn vorliegen, die den Ursachen widersprechen – „alles langsam und fehleranfällig“, sagt Heinz Schertler, langjähriger Leiter Betriebsmanagement für die Fachbereiche Betriebsplanung und Telematik.

Um die Erfassung der Daten und deren Kommunikation an die BEG zu vereinfachen, kam deshalb eine von ihm selbstentwickelte VBA-Anwendung in Access zum Einsatz. Diese wurde im Frühjahr 2024 abgelöst durch eine zukunftsfähige, webbasierte Business-Intelligence-Lösung von Ceteris mit Power BI als Reporting-Komponente, die auf einer konzipierten (Oracle-)Datenplattform aufbaut. Ein modernes Konstrukt, das auch nachfolgende Generationen noch intuitiv bedienen können und das sich zudem durch einen besonderen dynamischen Charakter und höhere Genauigkeit auszeichnet.

In der Ceteris-Lösung können die Bahnangestellten genaue Ursachen von Verspätungen nun besser herausfiltern und Ausnahmetatbestände deutlich effizienter als zuvor identifizieren. Das Berichtssystem bei der BRB verwaltet insgesamt fünf Verkehrsdurchführungsverträge, für jedes bediente regionale Eisenbahnnetz einen.

In der Talend Data Fabric werden die einzelnen Datenquellen zusammengeführt und auf Vollständigkeit sowie Plausibilität geprüft. Die Datenplattform dient anschließend ihrer Aufbereitung und Historisierung. Auf dieser Basis kann Power BI, der Geschäftsanalyse-Dienst von Microsoft, die gewünschten Berichte in Sekundenschnelle in seiner Oberfläche bereitstellen. Diese ist so intuitiv gestaltet, dass Enduser ihre eigenen Berichte und Dashboards erstellen und bei Bedarf dank der bestehenden Integration in das Microsoft Universum auch u.a. in Power Point oder MS Teams teilen können.

Über entwickelte Power Apps lassen sich innerhalb von Power BI zudem Exporte für das Aufgabenträger-Reporting in das definierte Zielformat erstellen. Diese müssen anschließend nur noch in das BEG-Qualitätsportal hochgeladen werden.



NUTZEN

Prognosen auch unterhalb des Monats erstellen

Peter Jauch, Referent der Geschäftsleitung und Koordinator für das System: „Besonders die Plausibilitätsprüfung ist praktisch. Fehlen erforderliche Daten, erinnert das System die zuständigen Personen per E-Mail. Wir können außerdem jetzt nicht nur das Resultat eines Monats reporten, sondern jederzeit Prognosen über das Monatsresultat nach aktueller Lage erstellen.“ Denn Personaldisposition und -verfügbarkeit hängen stark von (kurzfristigen) Krankmeldungen ab. Mit Power BI kann die BRB daher nun quasi täglich

den zum Ende des Monats voraussichtlich anfallenden Personaleinsatz auf ihren Zügen reporten.

„So gewinnen wir mit der Ceteris-Lösung Zeit in der Bearbeitung und sind effizienter“, freut sich Jauch. „Zeitnahe Reaktionen z.B. auf Störmeldungen, den Zustand der Triebwagen oder die Personal-Verfügbarkeit aufgrund des aktuellen Qualitätsreportings zahlen sich zudem in verminderten Pönalen aus.“



KUNDE

Über die Bayerische Oberlandbahn

Die Bayerische Oberlandbahn GmbH ist ein privates Eisenbahnverkehrsunternehmen des französischen Mobilitätsanbieters Transdev mit Hauptsitz in Holzkirchen und Betriebswerk in Lenggries. Eine Schwestergesellschaft ist die Bayerische Regiobahn GmbH (BRB), die ebenfalls in Holzkirchen ansässig ist und ein Betriebswerk in Augsburg betreibt. Beide Gesellschaften

stehen unter derselben Geschäftsführung und verkehren unter der gemeinsamen Marke BRB. Die BRB bedient in Bayern insgesamt fünf Netze des Schienenpersonennahverkehrs. Die Bayerische Oberlandbahn GmbH fährt im Auftrag der Bayerischen Eisenbahngesellschaft (BEG), die den Regional- und S-Bahn-Verkehr in Bayern plant, finanziert und kontrolliert.

Ihr Partner

Die Ceteris bietet technische Beratung und Unterstützung bei der Umsetzung von Business Intelligence Lösungen mit Microsoft Technologien auf höchstem Niveau. Als innovative Unternehmensberatung, die sich auf die Realisierung von Data Analytics Lösungen spezialisiert hat, gehört Ceteris zu den führenden Microsoft Partnern in Deutschland mit Data Analytics-Kompetenz. Die Spezialist:innen der Ceteris kennen die neuesten Technologien und entwickeln Lösungen für eine zukunftsweisende Datenanalyse auf höchstem Niveau.

Die Ceteris AG ist Teil der abtis Gruppe. Diese vereint Expertenwissen sowie Spezialist:innen der Einzelunternehmen zu einem schlagkräftigen Partner für den Mittelstand. Jedes Unternehmen ist Experte auf seinem Gebiet, technologisch hoch spezialisiert und zertifiziert. So kann innerhalb der abtis Gruppe auf individuelles Know-how und Wissen zurückgegriffen werden, um Kunden gemeinsam bestmöglich zu unterstützen. Das Portfolio der abtis Gruppe umfasst die Kernthemen einer zukunftsorientierten IT: von Modern Workplace, über Datacenter, Security, Power Platform, Application Development, Industrial IoT, Adoption & Change Management bis hin zu Data & AI.

Kontakt

+49 30 1663898 - 98

kontakt@ceteris.ag

Ceteris AG | Linienstraße 214 | 10119 Berlin

© 2024 Alle Rechte vorbehalten. Dieses Dokument ist urheberrechtlich geschützt. Sämtliche Inhalte dienen der Dokumentation. Jede andere Nutzung, insbesondere die Weitergabe an Dritte, die Verbreitung oder die Bearbeitung, auch in Teilen, ist ohne schriftliche Einwilligung der Ceteris AG untersagt. Die verwendeten Firmen-, Marken- und Produktnamen und Warenzeichen sind eingetragene Markenzeichen oder Warenzeichen der jeweiligen Inhaber und werden hiermit anerkannt.